

„Fundament für ein menschliches Miteinander“

Neulußheim. Dass der VdK zu feiern versteht, stellte er erneut bei seiner alljährlichen Winterfeier unter Beweis. Eine ansprechende Kombination zwischen dem offiziellen Teil mit Ehrungen und Grußworten und dem weiteren Teil mit der gemeinsamen Kaffeetafel, bei Shantys und großer Tombola. Bodo Häusler, erster Vorsitzender des VdK Ortsvereins Neulußheim, zeigte sich bei seiner Begrüßung erfreut über den guten Besuch in der Aula der Lußhardtschule sowie über die Anwesenheit von Abordnungen zahlreicher befreundeter Ortsverbände und Ortsvereine. Derweil warteten schon im Hintergrund die unermüdlichen Helfer darauf, die gekommenen Gäste am Kuchenbuffet mit den vielen gestifteten Kuchen und Torten zu bedienen, Kaffee einzuschenken oder mit allerlei Flüssigem zu versorgen.

In seiner Ansprache ging er insbesondere auf das Ehrenamt ein, das im vergangenen Jahr in Deutschland in besonderer Weise gefeiert wurde. Das Ehrenamt, das in Neulußheim eher stiefmütterlich behandelt wird, bildet doch das Fundament für menschliches Miteinander, so Häusler. Ein Ehrenamt ist nicht selbstverständlich und stellt eine unschätzbare Leistung dar. Sein Appell ging deswegen an Bürgermeisterstellvertreter Andreas Sturm und Gemeinderätin Renate Hettwer, dies zum Thema im Gemeinderat zu machen.

„Die Zahlen für den VdK in Baden-Württemberg lassen sich sehen, so Häusler. 240 000 Mitglieder, 9000 Ehrenamtliche. Nach wie vor wird der VdK dringend benötigt, etwa bei sozial-



Da kommt Stimmung auf: Jedes Jahr gern gesehen ist der Seemannschor der Marinekameradschaft Hockenheim unter der Leitung von Herbert Kögel und Chorleiter Martin Heiler. BILD: HETTWER

rechtlichen Angelegenheiten. Das Ergebnis der Rentenkommission im März wird Diskussionen und kritische Bewertungen des VdK aufwerfen. Rente muss einfach zum Leben reichen, Behinderte dürfen keine Nachteile spüren. Auch das Problem der Pflegekosten wird den VdK weiter beschäftigen. Der VdK wird wachsam sein und weiterhin soziale Interessen vertreten, genau hinhören, wenn wieder Wahlen anstehen“.

„Der Gemeinderat ist jetzt schon gespannt“, so Bürgermeisterstellvertreter Andreas Sturm, „was Bürgermeister Gunther Hoffmann von seiner Fortbildung an tollen Ideen für Neulußheim mitbringen wird“. Er vertrete ihn gern und wisse, wie wichtig die Arbeit der Sozialverbände sei. Altersarmut sei nicht nur ein Problem älterer

Menschen, es sei ein Problem der ganzen Gesellschaft. So schlug er einen Bogen von den Goldenen 20er Jahren zu 2020 und zitierte Historiker, die nach jedem Hoch in der Wirtschaft auch ein Tief sehen.

Bodo Häusler und Silvia Zahn, vom Kreisverband Mannheim, hatten nun die ehrenvolle Aufgabe, Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorzunehmen. Urkunden und Ehrennadeln und Geschenke waren nur die äußeren Zeichen der Dankbarkeit für die zu Ehrenden. Ursula Brenzinger wurde etwas verlegen, als Silvia Zahn sie als Perle des VdK bezeichnete. Sie sei nicht nur 25 Jahre Mitglied im VdK sondern bereits seit 22 Jahren äußerst aktiv im Vorstand tätig. Ein extra großer Applaus bestätigte das deutlich.

Jedes Jahr gern gesehen sind die Seemänner und Seefrauen

des Seemannschors der Marinekameradschaft Hockenheim unter der Leitung von Herbert Kögel und Chorleiter Martin Heiler. Da wurde schon mal geschunkelt oder bei den Shantys mitgesungen. Martin Heiler verstand es charmant, zwischen den schwungvollen Liedern die Menschen im Saal mit einem kleinen Klönschnack und Seemannswitzen in seinen Bann zu ziehen. Zum Schluss der Winterfeier fieberte man der großen Tombola entgegen, die die Vorstandsmitglieder durch viele Spenden und Zukäufen auf der Bühne aufgebaut hatten. Wer wohl den Hauptpreis, einen Fernsehapparat, gewinnen würde? Aber auch die anderen Gewinner oder auch Nichtgewinner waren sich einig, mit dem Loskauf den VdK in seiner Arbeit unterstützt zu haben. rhu